

Technische Daten

Anwendungen und Grundfunktion

Anwendung in Nutzfahrzeugen zum kontrollierten und über-
wachten Ein- u. Ausschalten des Bordnetzes.
Basis ist ein Bistabiles Relais mit 2 Spulen und dauermag-
netischer Haltung. Die Relaisansteuerung und Hauptkontakt-
überwachung sowie weitere Kontrollfunktionen werden von
einer Elektronik übernommen.

Signal- u. Steuereingänge/Elektronik

Plus	Dauerplus, Ruhestrom 2mA
Minus	Masse
INIT	Steuereingang,schaltet Relais EIN über ein Dauersignal vom Zündschloss, Klemme 15. Signalwechsel LOW-HIGH ist EIN-Schaltsignal. Signalwechsel HIGH-LOW ist AUS-Schaltsignal.
ECE36	Defektierung ECE36 (NOT-AUS=LOWPEGEL) für Kabelbruch-Erkennung.

Zeitverzögerung zwischen INIT u. Hauptkontakt
Stromaufnahme der Steuereingänge 4mA@24V, 5mA@28V
Signalschwellen: LOW <0,5V/ HIGH >5V.
Kurzschlussfest, Integrierter Verpolschutz.
Ausblendzeit der Ansteuerung 100msec gegen Spikes und
Preller. Platine mit Überzugslack geschützt. Signal- u.
Steuereingänge über Kabel u.Deutsch-Stecker.

Abschaltvarianten

PIN 5 Zündung:	KI 15 vom Zündschloss (Zündung EIN-Information)
PIN 2 ECE36:	absoluter Notaus sofortige Abschaltung
PIN 1 INIT:	normale Batterie Zu-/ Abschaltung

Abschaltvarianten:
1.PIN 2 = High:
Wenn PIN 5 Highsignal (High, Plus) hat, öffnet das Relais
nur, wenn über PIN 2 = High Notaus = Lowpegel ausgelöst
wird. Das Relais öffnet sofort
2.PIN 1 = High:
Wenn PIN 1 High hat, so schaltet das Relais nach 120h
automatisch ab. Aber nur, wenn an PIN 5 Lowsignal
(Zündung ist AUS) anliegt. Jeder neue Highpegel am PIN 5
(Einschalten der Zündung) startet die bereits abgelaufene
Zeit der 120h neu.
3.PIN 1 = Low:
Wenn das Relais eingeschaltet ist (Hauptkontakt
geschlossen), PIN 1 auf Lowpegel ist und die 9 Minuten noch
nicht abgelaufen sind und PIN 5 wieder Highsignal bekommt
(Zündung EIN), so wird der abgelaufene Teil der 9 Minuten
wieder auf 0 zurückgesetzt. Wenn dann PIN 5 wieder Lowpegel
erreicht (Zündung AUS), so laufen die 9 Minuten erneut ab.
Jeder neue Highpegel am PIN 5 (Einschalten der Zündung)
startet die bereits abgelaufene Zeit der 9 Minuten neu.

Allgemeine Daten

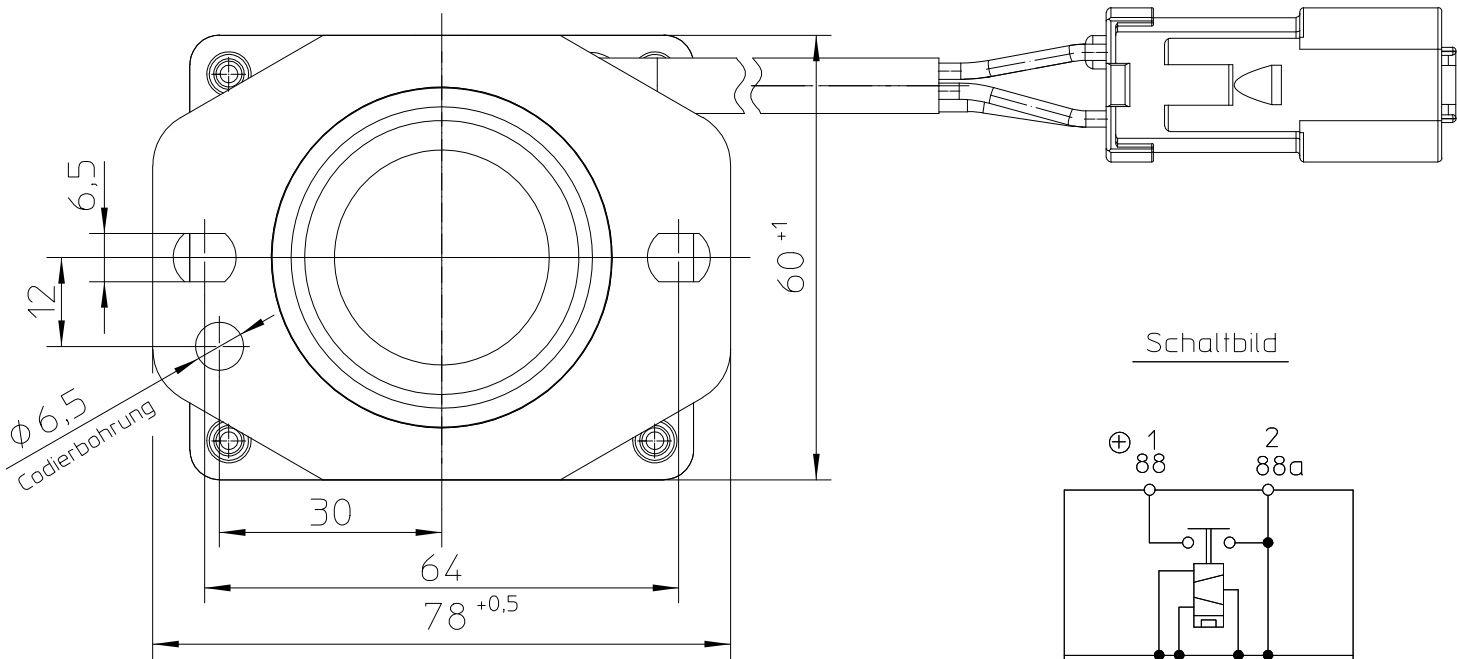
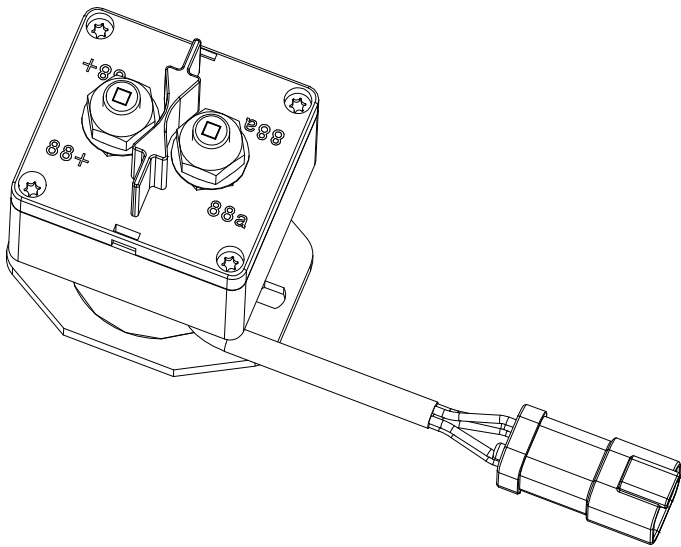
Betriebstemperatur-40°C bis +80°C
Lagerungstemperatur.....-46°C bis +95°C (95°C für 2h)
Schutzart Innenraum IP67 (0,2bar-1min) u. IP6K9K
..... IEC529 u. DIN 40 050 T9
Schutzart AnschlüsseIP00/ IEC529 DIN 40 050 T9
Vibration..... 4g/ 50-2000Hz
Schock6g/ 12msec
Beständigkeit..... gegen gebräuchliche Öle,Kraftstoffe,
Hydraulikflüssigkeiten,Alkohol,Feuerlöschmittel,
Batteriesäure,Salznebel,Reinigungsmittel,
Feuchte Wärme,Temperaturwechsel,Schadgase
Einbaulage beliebig
Gewicht ca. 780 g

Elektrische Daten

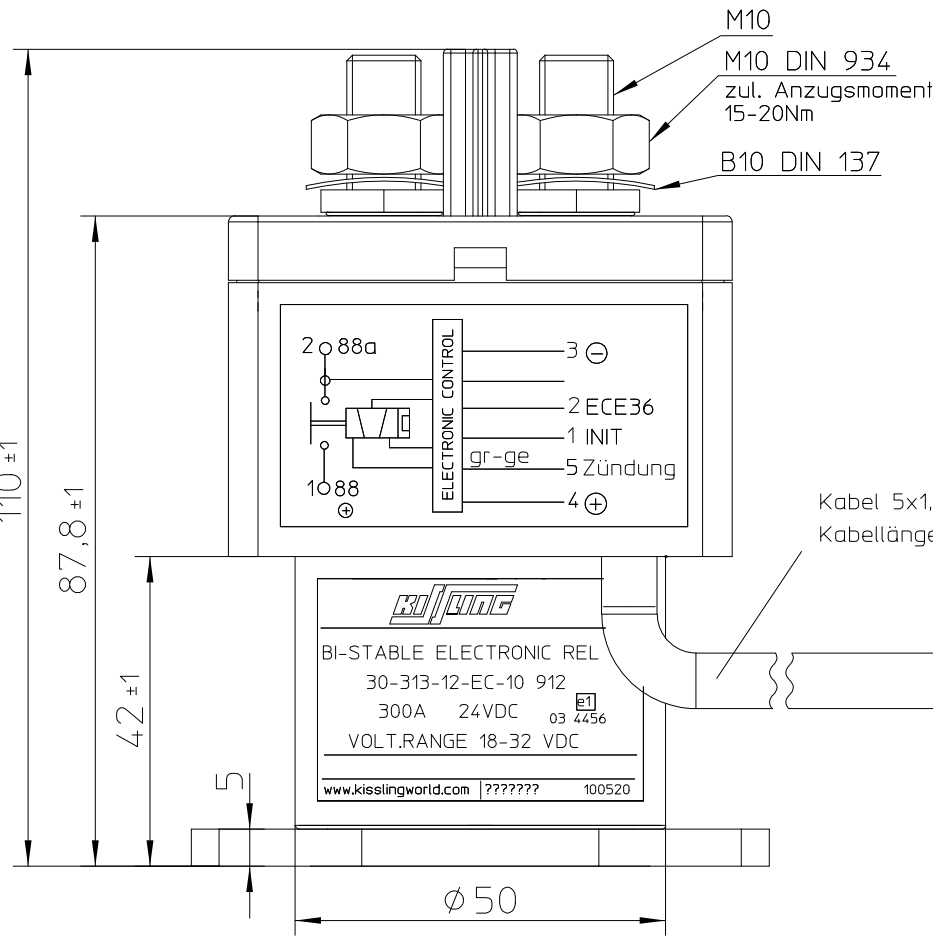
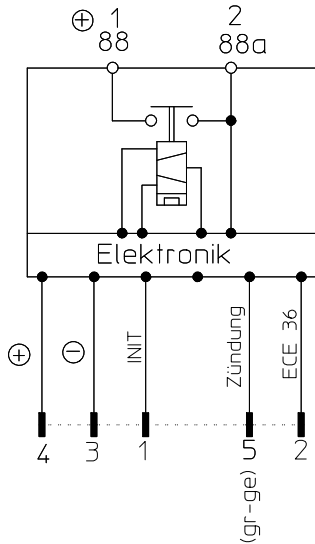
Nennspannung 24 VDC
Betriebsspannung16-32 VDC
Min. Betriebsspannung16 VDC
Überspannung36 VDC bei 40°C/ 1h
Prüfspannung27,6VDC ±0,4VDC
Min. Isolationswiderstand100 MOhm
Isolationswiderstand nach Belastung 50 MOhm
Hochspannungsfestigkeit.....1050 VAC/ 1 min
EMV-Festigkeit Richtlinie 94/54EG
..... e1*72/245*2004/104*4456*00

Relais Daten

Dauerstrom (Nennlast) bei 95mm²300 A
bei 70mm²250 A
bei 50mm²200 A
Überlast (70u.90mm²) ...3500A-1sec,1000A-25sec,700A-52sec
..... 7x450A,30sec EIN,120sec AUS
Überlast (50mm²)2300A-1sec,700A-25sec,500A-52sec
Kontaktspannungsabfall (bei Nennlast 300A)..... 150 mV
Kontaktspannungsabfall nach Lebensdauer..... 175 mV
Kontaktlebensdauer, ohmsche Nennlast 50 000 Zyklen
Kontaktlebensdauer, mechanisch100 000 Zyklen
Anzugsspulenstrom-Impulsca. 3,0 A
Abwurfspulenstrom-Impule ca. 2,8 A
Kontaktanzugszeit.....max. 15 msec
Kontaktprellzeitmax. 5 msec
Kontaktabwurfzeit..... max. 10 msec



Schaltbild



Kabel 5x1,0mm²
Kabellänge: 370±10%

Deutsch DT04-6P-E005

VORLÄUFIGES DATENBLATT

Bistabiles Hauptrelais mit Elektronik						Bl. 1 v. 1
	Datum	Name	Allgemeintoleranz	Maßstab		Zeichnungsnummer
Erstel.	06.11.2015	Hamar	DIN ISO 2768 cL	1:1		30-313-12-EC-10-912
Bearb.	20.03.2019	Hamar				
Freig.	20.03.2019	Kaise	Bl. 1 v. 1			Kunden-Znr.: